

**DIE
WOHNHAUSANLAGE
DER GEMEINDE WIEN
IM XXI. BEZIRK
KONSTANZIAGASSE
WURMBRANDGASSE
HANS STEGERGASSE**



Diese Wohnhausanlage erbaute die
GEMEINDE WIEN
aus den Mitteln der Wohnbausteuer in den Jahren
1924—1925

unter dem

**BÜRGERMEISTER
KARL SEITZ**

und den

AMTSFÜHRENDEN STADTRÄTEN

Hugo BREITNER · Franz SIEGEL · Anton WEBER

Planverfassung:

Architekt
Prof. Dr. PETER BEHRENS

Bauleitung:

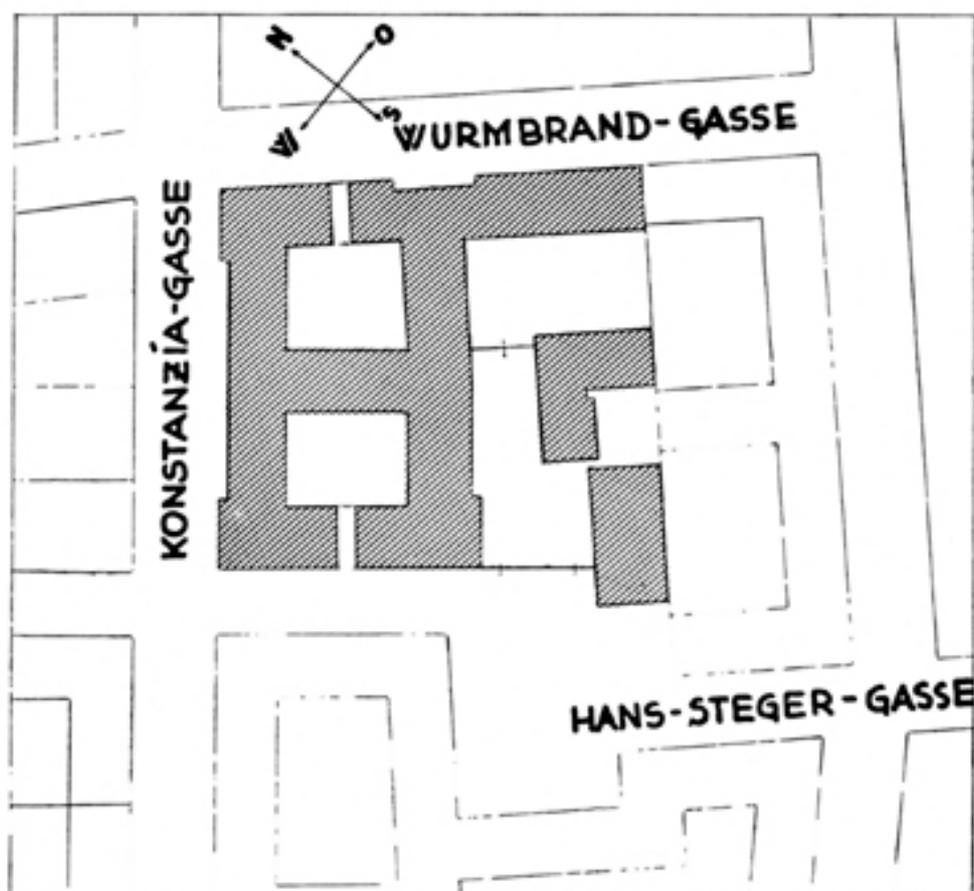
WIENER STADTBAUAMT

BAU XXI. BEZIRK, KONSTANZIAGASSE

Stadlau, ein der Landwirtschaft und noch mehr der Industrie dienender Teil des XXI. Bezirkes, litt so wie alle übrigen Wiener Katastral-Gemeinden in den Nachkriegszeiten an der Wohnungsnot. Die Gemeinde Wien baute dort aus diesem Anlasse das Volkswohnhaus in der Konstanziagasse, Ecke Wurmbrand- und Hans Stegergasse.

Der Bau wurde im Jahre 1924 begonnen und 1925 vollendet. Er befindet sich an der Grenze eines verhältnismäßig noch wenig verbauten Gebietes, an der Grenze von „Stadt und Land“ und ist stellenweise über Gärten und Wiesen durch seine weißen, beziehungsweise lichtgrauen Fassaden und seine roten Bedachungen weithin sichtbar. Es war Absicht des Architekten, auf jeden äußeren Dekor zu verzichten.

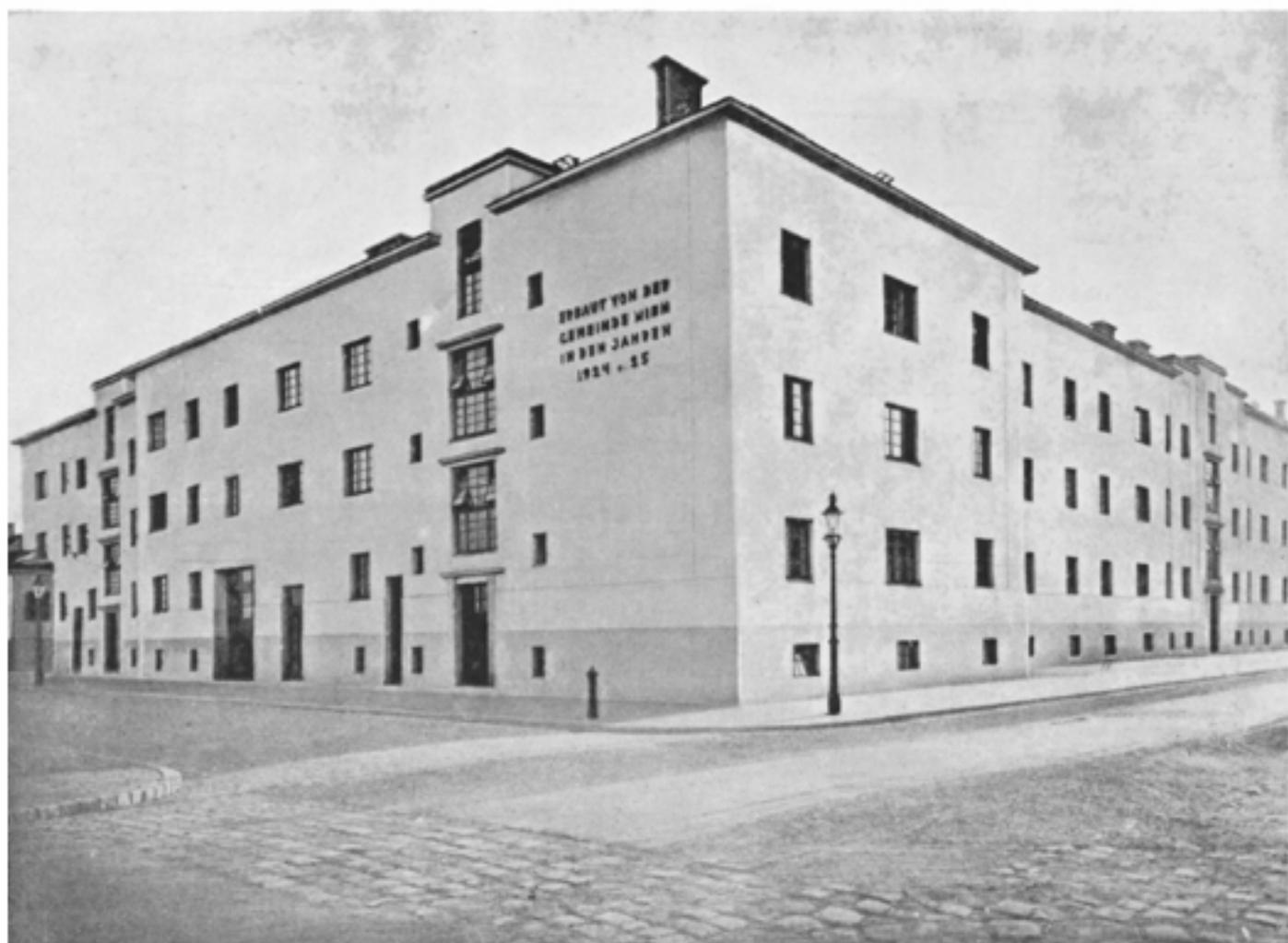
Dieses Volkswohnungshaus, welches ursprünglich in viel größerem Umfange geplant worden war, mußte unter anderem auch wegen der Grundbesitzverhältnisse in allem kleiner gehalten werden. Es besteht aus 2 Wohnhaustrakten, 1 Kindergartengebäude und 1 Saalbau, und enthält 110 Wohnungen, Räume für die Straßensäuberung, für die Feuerwache Stadlau, für eine Mutterberatungsstelle, einen Kindergarten, eine Bibliothek mit mehreren Nebenräumen und einige Werkstätten.



Lageplan

Gesamtfläche	..	..	..	..	6072·03 m ²
Hievon verbaut	..	..	..	..	3653·66 m ² = 68·74%
Verbleibt Garten und Hof	..	..	..	..	2418·37 m ² = 31·26%
Zahl der Wohnungen: 110					
davon 51 Wohnungen	..	..	..	..	mit je 45 m ²
59 Wohnungen	..	..	..	..	mit je 58 m ²
Räume für die Feuerwache	..	..	..	..	260 m ²
Räume für die Straßensäuberung	..	..	..	..	43 m ²
Mehrere Werkstätten, zusammen	..	..	..	..	485 m ²
7 Waschküchen	..	..	..	..	155 m ²
Fürsorge-Einrichtungen:					
Eine Bibliothek samt Nebenräume	..	..	..	..	452 m ²
Ein Saalbau	..	..	..	..	260 m ²
Eine Mutterberatungsstelle	..	..	..	..	80 m ²
Ein Kindergarten	..	..	..	..	240 m ²

Außerdem sind bei den Räumlichkeiten der Feuerwehr und beim Kindergarten je eine Badeanlage mit 3 Duschen vorhanden



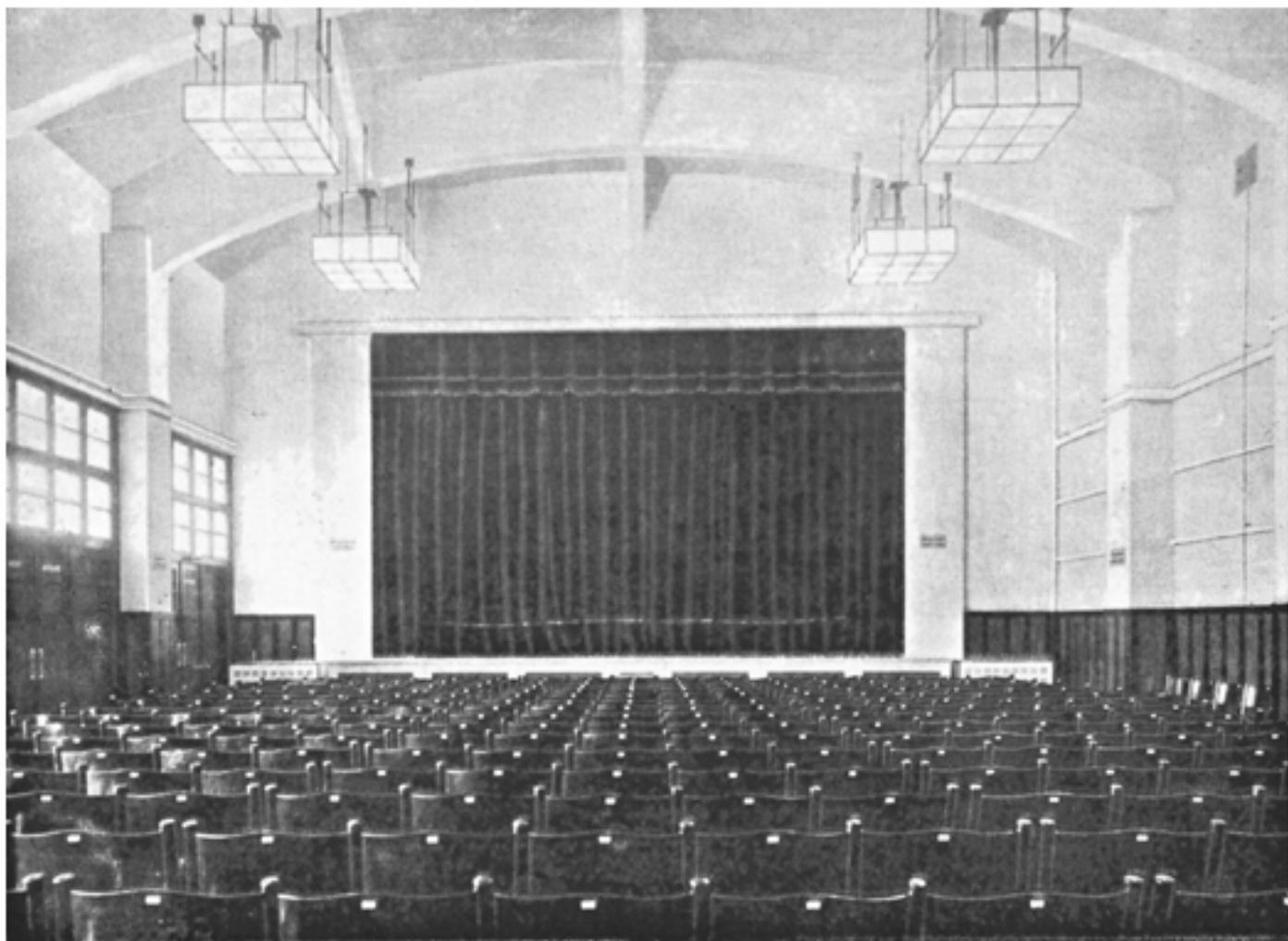
Ansicht Wurmbrandgasse—Konstanziagasse



Ansicht Hans Stegergasse—Konstanziagasse



Hofansicht mit Saalbau



Innenansicht des Saalbaues